



Medienmitteilung

Datum: 5. November 2019

Zigaretten und Alkohol im grossen Stil geschmuggelt

Knapp 70'000 Zigaretten und über 50 Liter hochprozentigen Alkohol versuchten fünf Männer illegal in die Schweiz einzuführen. Ihre Schmuggelfahrt endete jedoch auf der A1 bei Dietlikon (ZH). Dort wurden sie durch Einsatzkräfte der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) und der Kantonspolizei Zürich gestoppt. Die Schmuggelfahrt kommt die Männer teuer zu stehen. Sie müssen Abgaben in der Höhe von knapp 20'000 Franken nachbezahlen.

Die Schmuggelfahrt startete in Samnaun (GR) und führte durch die halbe Schweiz bis in die Region Zürich. EZV-Mitarbeitende haben beobachtet, wie fünf Männer im Zollausschlussgebiet Samnaun grosse Mengen an Zigaretten und Alkohol in ihre Fahrzeuge verstauten. Ohne die Waren zu verzollen, fuhren die fünf Männer anschliessend mit zwei Fahrzeugen Richtung Zürich. Auf der A1 bei Dietlikon (ZH) konnten die Fahrzeuge durch Patrouillen der EZV und der Kantonspolizei Zürich gestoppt werden. Bei der Fahrzeugkontrolle stellte sich heraus, dass die Männer knapp 70'000 Zigaretten und 51 Liter hochprozentigen Alkohol mit über 18vol% illegal eingeführt haben. Sie müssen nun die Abgaben in der Höhe von knapp 20'000 Franken nachbezahlen. Zudem droht den Männern eine empfindliche Busse.

Bei der Einfuhr von Waren aus dem Zollausschlussgebiet Samnaun ins Schweizer Zollgebiet, gelten die gleichen Bestimmungen wie bei der Einfuhr von Waren aus dem Ausland.

Es gehört zum Auftrag der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV), Waren, Personen und Transportmittel lage- und risikoabhängig zu kontrollieren. Aktuell befindet sich die EZV in einer Transformationsphase hin zum Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG). Dadurch entsteht ein neues Berufsbild und die Ausbildung in den drei Kontrollbereichen wird dabei vereinheitlicht. So wird die EZV in Zukunft noch besser in der Lage sein, an der Grenze für eine umfassende Sicherheit von Bevölkerung, Wirtschaft und Staat zu sorgen.

Medienmitteilung

Für Rückfragen:

Michael Steiner, Mediensprecher
Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)
Tel.-Nr. 058 462 67 43, medien@ezv.admin.ch

Beilage:

Bilder: Schmuggelware (Quelle: EZV)